

Eröffnungsrede – Internationales Finanzturnier Luxemburg 2026

Sehr geehrte Gäste,

liebe Kolleginnen, Kollegen und Freunde,

meine Damen und Herren,

Gestatten Sie mir zunächst, die Abwesenheit meines Ministers, Gilles ROTH, Finanzminister Luxemburgs, zu entschuldigen.

Er kann leider heute nicht anwesend sein, da er intensiv in Verhandlungen im Rahmen dessen eingebunden ist, was wir als "Tripartite" bezeichnen – einem nationalen Gesprächsformat mit Vertretern der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände.

Ich werde mein Bestes tun, um ihn würdig zu vertreten.

Es ist mir eine große Freude, Sie zum 69. Internationalen Finanzturnier hier in Luxemburg willkommen zu heißen.

Ich freue mich ganz besonders, dass Sie den Norden Luxemburgs entdecken dürfen – genauer gesagt das Dorf Hosingen, im Herzen des Naturparks „Our“ – einer der schönsten Regionen unseres Landes.

Im Namen des Organisationskomitees heiße ich alle Delegationen aus Deutschland, Frankreich, Österreich, Ungarn und Luxemburg herzlich willkommen.

Dieses Turnier blickt auf eine lange und bemerkenswerte Geschichte zurück. Seine Ursprünge gehen auf eine französische Initiative aus dem Jahr 1954 zurück. Die Idee war einfach, aber kraftvoll: Kolleginnen und Kollegen aus den Finanzverwaltungen ganz Europas zusammenzubringen. Nicht um Vorschriften, Verfahren oder Institutionen, sondern um menschliche Begegnungen, Freundschaft und gegenseitiges Verständnis.

Um Menschen zu verbinden.

Mehr als 70 Jahre später ist diese ursprüngliche Vision so aktuell wie eh und je. Bei der Vorbereitung auf dieses Turnier bin ich auf ein Foto von Pierre Werner gestoßen, der 1970 den feierlichen Anstoß vollzog. Es erinnert uns an die reiche Tradition, die hinter diesem Ereignis steht.

Doch dieses Turnier dreht sich vor allem um die Menschen, die heute hier versammelt sind. In den kommenden Tagen werden Sie in Fußball, Schach, Tennis und Tischtennis gegeneinander antreten. Und obwohl wir alle den Wettbewerb

schätzen und alle unser Bestes geben wollen, um zu gewinnen, geht es bei diesem Ereignis um weit mehr als sportliche Ergebnisse.

In vielerlei Hinsicht haben Sport und Finanzen etwas Wesentliches gemeinsam: Beide drehen sich letztlich um Menschen. In unserem beruflichen Alltag arbeiten wir verwaltungs- und länderübergreifend und leisten damit einen Beitrag zu Zusammenarbeit, Stabilität und dem Gemeinwohl. Aber erfolgreiche Zusammenarbeit hängt nicht allein von Verfahren, Vereinbarungen oder rechtlichen Rahmenbedingungen ab. Sie hängt auch von menschlichem Vertrauen ab. Sie hängt davon ab, ob Menschen einander kennen, einander verstehen und in einem Geist des gegenseitigen Respekts miteinander arbeiten können. Kurz gesagt: Zusammenarbeit funktioniert besser, wenn die Chemie zwischen den Menschen stimmt.

Beamtinnen und Beamte sind in erster Linie Menschen. Bevor wir Institutionen vertreten, sind wir Personen, die Beziehungen aufbauen, Ideen austauschen und voneinander lernen. Und selbst in der Welt der öffentlichen Finanzen stehen hinter jeder Zahl Menschen, deren Leben von unseren Entscheidungen berührt wird. Deshalb ist die menschliche Dimension so wichtig.

Europa wird häufig im Sinne von Institutionen, Vorschriften und Politiken diskutiert. Doch Europa ist kein abstraktes Konzept. Europa sind vor allem Menschen. In diesem Sinne stellen Zusammenkünfte wie dieses Turnier eine Rückbesinnung auf die Wurzeln unseres europäischen Geistes dar.

Das europäische Projekt war nie nur ein Projekt der Märkte, Regeln oder Verwaltungsstrukturen. Es ging um Aussöhnung, Verständigung und darum, Menschen über Grenzen hinweg zusammenzubringen.

Das Internationale Finanz-Sportturnier verkörpert genau diesen Gedanken. Jedes ausgetragene Spiel, jedes geführte Gespräch und jede geschlossene Freundschaft trägt dazu bei, die Bande zu stärken, die uns verbinden. In einer fragmentierten Welt ist diese Botschaft der Einheit in Vielfalt wichtiger denn je.

Luxemburg, im Herzen Europas gelegen, ist daher stolz, Sie willkommen zu heißen und dieses einzigartige Ereignis auszurichten.

Wir hoffen, dass Sie über die Wettkämpfe hinaus unser Land und seine Menschen genießen werden.

Ich spreche meinen tiefen und aufrichtigen Dank der Gemeinde Parc Hosingen, den Mitgliedern von SISPOLO, allen Freiwilligen, Offiziellen, lokalen Vereinen und

Partnern aus, deren Engagement und harte Arbeit dieses Turnier erst möglich gemacht haben.

Liebe Freundinnen und Freunde,

Als Gastgeber dieser Ausgabe hoffen wir auch, dem Turnier neuen Schwung und frische Energie für die kommenden Jahre zu verleihen.

Wie mein Minister Gilles Roth betont: Europa bedeutet vor allem, Menschen zusammenzubringen.

Genau das tut dieses Turnier seit 1954.

In diesem Geiste wünsche ich uns allen ein erfolgreiches, bereicherndes und verbindendes Turnier.

Ich wünsche Ihnen spannende Wettkämpfe, unvergessliche Begegnungen und einen angenehmen Aufenthalt hier in Luxemburg.

Möge dieses Turnier ein Fest der Freundschaft, des Fair Play und des europäischen Zusammenhalts sein.

Denn dieser Geist des gemeinsamen Handelns ist der wichtigste Ausdruck von Europas „Smart Power“.

Genießen Sie Ihre gemeinsame Zeit hier in Luxemburg!

Herzlichen Dank!